



Corona - Empfehlung für die Zeit zu Hause

In diesen besonderen Zeiten ist der familiäre Zusammenhalt sehr wichtig. Besonders für Kinder ist es schwer, soziale Einschränkungen und die daraus entstehenden Ängste zu verstehen.

Die Grundeinstellung der Familie, der Eltern oder anderer Erziehender ist da entscheidend: Strahlen Sie unbedingt Ruhe und Souveränität aus. Diese wird sich auf Ihre Kinder übertragen!

Nehmen Sie sich Zeit für die Familie und gestalten diese aktiv:

- Einhalten oder Vorgeben von Tagesstrukturen wie konstante Aufsteh- und Bettzeiten, festgelegte Spiel- und Essenzeiten
- Schulkinder sollten am Vormittag schulische Aufgaben erledigen
- Gemeinsame Familienzeiten festlegen mit altersgerechten Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten, Gesellschaftsspielen, Büchern, Bastelmaterialien, Malbüchern
- Einbinden der Kinder in den Alltag und die Erledigung altersgerechter häuslicher Pflichten
Lebt man längere Zeit auf engstem Raum zusammen, kann es zu Spannungen untereinander kommen. Hier sollte ein Familienrat einberufen und den Kindern die Situation erklärt werden. Es sollten Freiräume geschaffen, Regeln für das Zusammenleben festgelegt werden.

Ferner empfehlen wir:

- Zur Vermittlung schulischer Aufgaben telefonisch Kontakt zu den Ansprechpartnern der jeweiligen Schulen halten
- Lernvideos in sozialen Netzwerken nutzen
- Darauf achten, dass der Medienkonsum (z. B. Handy, Konsole, Fernseher, Computer) eingeschränkt, kontrolliert und altersgerecht erfolgt
- Hygiene- und Kontaktregeln innerhalb und außerhalb der Familie erklären
- Persönliche Kontakte zu Familienmitgliedern, die nicht im Haushalt leben, vermeiden
- Soziale Kontakte und Beziehungen sind für Kinder wichtig
- Kontakt zu Familienangehörigen und Freunden über Telefonate oder Videokonferenzen erhalten
- Bewegungsspielräume zum Abbau von Stress und Anspannungen bauen, kleine gemeinsame sportliche Übungen in den Alltag einbauen

Bei Fragen oder für weiterführende Beratungen bzw. Ideen für die Alltagsgestaltung helfen die regionalen Zentren der Familienbildung:

AWO Stadtverband Neubrandenburg e.V.
Telefon: 0395 5665371
E-Mail: familienbildungsstaette@awo-nb.de
Homepage: www.awo-nb.de

Familienzentrum Neustrelitz e.V. Telefon: 03981 205087
E-Mail: familienzentrumneustrelitz@t-online.de
Homepage: www.familienzentrumneustrelitz.de

Sozialwerk Malchin Telefon: 03994 222104
E-Mail: info@sozialwerk.net
Homepage: www.sozialwerk.net

ISBW gGmbH Waren Telefon: 03991 180037
E-Mail: familienbildung@isbw.de
Homepage: www.isbw.de

Kontakte für weitreichende Probleme im erzieherischen Bereich:

RSO Neubrandenburg Telefon: 0395 57087 5300
E-Mail: KiSchu.RSO-NB@lk-seenplatte.de

RSO Demmin Telefon: 0395 57087 5301
E-Mail: KiSchu.RSO-DM@lk-seenplatte.de

RSO Neustrelitz Telefon: 0395 57087 5302
E-Mail: KiSchu.RSO-NZ@lkseenplatte.de

RSO Waren Telefon: 0395 57087 5303
E-Mail: KiSchu.RSO-WRN@lk-seenplatte.de

Außerhalb der Dienstzeiten sowie an Sonn- und Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst des Jugendamtes der Regionalstandorte Neubrandenburg, Demmin, Neustrelitz und Waren telefonisch zu erreichen über:

IRLS - Integrierte Regionale Leitstelle „Mecklenburgische Seenplatte“:
Telefon: 0395 57087 8000

Kinderschutzhotline MV: 0800-1414007 (natürlich kostenfreie Hotline)